



Liebe Kolleginnen!  
Liebe Kollegen!

Utl.: Streikbeschluss aber weiterhin aufrecht

Wien (OTS/GPF/ÖGB) - Die Belegschaftsvertretung der Österreichischen Post AG hat in der heute, am 4. November 2011, stattgefundenen erweiterten Zentralausschuss-Sitzung beschlossen, den Verhandlungstermin mit dem Postvorstand am 7. November 2011 wahrzunehmen.

Nach eingehender Beurteilung des Antwortschreibens von Generaldirektor Dr. Plözl, kommen der Zentralausschuss sowie die VertreterInnen der Personalausschüsse überein, vorbehaltlich möglicher gewerkschaftlicher Kampfmaßnahmen, konkrete Lösungen zu den Forderungspunkten der ArbeitnehmerInnen-Vertretung auszuverhandeln.

Zu diesem Zweck hat die Personalvertretung den seitens der Postgewerkschaft gemeinsam verabschiedeten Forderungskatalog detailliert ausformuliert und einstimmig einen klaren Verhandlungsauftrag über Fraktionsgrenzen hinweg verabschiedet.

"Es wird sich sehr schnell herausstellen, wie ernst der Postvorstand unsere Forderungen nimmt. Unser gültiger und auch vom ÖGB bereits abgeegneter Streikbeschluss bleibt jedenfalls weiterhin aufrecht", so GPF-Vorsitzender Helmut Köstinger und GPF-Vorsitzenderstellvertreter Manfred Wiedner einhellig.